



vertraulich

Landeshauptstadt Dresden
Der Oberbürgermeister

CDU-Fraktion
im Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden
Herrn Stadtrat
Veit Böhm

GZ: (OB) 5.50

Datum: 17. NOV. 2015

Betreiberkonzepte für Asyl-Notunterkünfte in Dresden
mAF0076/15

Sehr geehrter Herr Böhm,

Ihre mündliche Anfrage aus der Stadtratssitzung vom 29. Oktober 2015 beantworte ich wie folgt:

1. „Wer betreibt die jüngst in Turnhallen eingerichteten Notunterkünfte und nach welchen Kriterien erfolgte die Auswahl dieser Betreiber?“
2. Liegt für jedes der Objekte ein Betreiberkonzept vor und beinhaltet dieses jeweils die Punkte:
 - Ansprechpartner für Bürger und Anlieger,
 - Regelungen zur Aufrechterhaltung von Ordnung/Sauberkeit/Sicherheit sowie die Kontrolle deren Umsetzung?

Wie werden Hinweise von Anliegern und Anwohnern berücksichtigt?“

Die Turnhallen Schleiermacherstraße und Ginsterstraße betreibt die Johanniter-Unfall-Hilfe.

Die Betreibung der Turnhalle Terrassenufer nimmt die Heilsarmee in Deutschland (Korps) Dresden wahr.

Die Turnhalle Thäterstraße wird von der Dezi GmbH betrieben.

Vor der Inbetriebnahme der Turnhallen sind acht Betreiber um die Abgabe eines Angebotes gebeten worden. Zwei Betreiber (Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. und die Heilsarmee in Deutschland (Korps) Dresden) haben sich bereit erklärt, die Betreibung kurzfristig, d. h. innerhalb von 24 Stunden, zu übernehmen.

Bezüglich des Objektes Thäterstraße ist entschieden worden, diesen Standort zunächst nicht zu belegen. Der dafür vorgesehene Betreiber hat stattdessen den Standort Berliner Straße übernommen.

Da der tatsächliche Zeitpunkt der Inbetriebnahme des Objektes Thäterstraße sehr kurzfristig

bekanntgegeben worden ist, ist hier eine Telefonabfrage bei verschiedenen Betreibern erfolgt. Dabei hat sich als einziger Betreiber die Dezi GmbH bereit erklärt, das Objekt zu übernehmen.

Anders als bei den regulären Übergangwohnheimen kann aufgrund des kurzfristigen Betreuungsbegins in den Interimsobjekten keine umfassende Betreiberkonzeption vorliegen.

Gleichwohl werden im Rahmen der Kostensatzverhandlungen mit den Betreibern die grundlegenden Spielregeln zur Aufrechterhaltung der Sauberkeit und Ordnung sowie der inneren Sicherheit vereinbart.

Für jedes Objekt wird zudem im Vorfeld mit Betreibern, Polizei und den Ämtern der Landeshauptstadt Dresden Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der äußeren und inneren Sicherheit abgesprochen und eingeleitet. Des Weiteren ist ein Wachschutz (24 Stunden/Tag/7 Tage die Woche) im Einsatz.

Die jeweilige Heimleitung sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die soziale Betreuung stehen für Anfragen aus der Bürgerschaft zur Verfügung.

Die Interimsbetreiber haben bereits erste Kontakte zu den umliegenden Bewohnerinnen und Bewohnern und Gewerbetreibenden gesucht. Auch das befindet sich im Prozess. Zudem gibt es Kontakte zu Initiativen, die mit ihrer Arbeit die soziale Betreuung ergänzen und auch eine Mittlerrolle übernehmen. Den engagierten Bürgerinnen und Bürgern spreche ich meinen herzlichen Dank aus.

„Nachfrage:

Einmal um was für ein Unternehmen handelt es sich da bei dem Betreiben in Übigau? Was verbirgt sich dahinter? Und zum Anderen, wie ist der konkrete Bearbeitungsstand in Bezug auf die Turnhalle Thäterstraße? Da wurden ja von den Bürgern bestimmte Wünsche an Sie herangetragen, wie z. B. Straßenbeleuchtung wieder dort einzuschalten und regelmäßige das vom Ordnungsamt zu bestreifen. Und wer steht da ganz konkret als Ansprechpartner bereit?“

Bei der Dezi GmbH handelt es sich um einen Betreiber, der langjährige Erfahrungen bei der Betreuung von Asylbewerberheimen innerhalb von Dresden gesammelt hat.

Bei allen Turnhallenstandorten, die als Notunterkünfte für Asylbewerber/-innen genutzt werden, gibt es einen konkreten Betreiber. In der Thäterstraße ist der Betreiber, wie schon eingangs gesagt, die Dezi GmbH und die Firma Securitas ist der Sicherheitsdienstleister. Die Dezi GmbH fungiert vor Ort als Ansprechpartner für die Bürger/-innen und Anlieger/-innen.

Des Weiteren stehen den Betreibern örtliche Initiativen, z. B. Pro Pieschen e. V., zur Seite und diese werden auch sehr intensiv in die Arbeit mit eingebunden. Zusätzlich gibt es bei jedem Objekt einen privaten Sicherheitsdienstleister, welcher sich neben dem Betreiber und während dessen Abwesenheit um sämtliche Belange der Ordnung und Sicherheit in den Objekten, sowie im direkten Umfeld der Objekte kümmert. Beiden Partnern obliegt auch die Kontrolle und Umsetzung bis hin zur Durchsetzung der allgemein gültigen Regeln der öffentlichen Ordnung und Sicherheit.

Dies betrifft auch die Einhaltung der allgemeinen Regeln zu Nachtzeiten, wobei zu verdeutlichen ist, dass es in den Objekten keine festgelegten Nachtruhezeiten gibt, in denen der Sicherheitsdienst das Licht ausschaltet und aufpasst, dass die Menschen auch schlafen.

Hinsichtlich der Einschaltung der Straßenbeleuchtung prüft die Verwaltung noch. Hier gibt es noch keine abschließende Entscheidung.

„Nachfrage:

Welche Objekte betreibt der Betreiber bislang in Dresden?“

Die Dezi GmbH betreibt nur die Turnhalle Thäterstraße in Dresden.

Ihr obliegt jedoch auch die Verwaltung (Instandsetzung, Schlüsselbeschaffung etc.) eines Teils der dezentralen Unterkünfte (Wohnungen) für Asylsuchende.

Mit freundlichen Grüßen


Dirk Hilbert